



DER BANDLKRAMER

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts



Folge 2

APRIL 2010

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert	Seite	2
Der Bürgermeister persönlich	Seite	3
Ergebnisse der Gemeinderatswahl Vorankündigung und Face of Africa III	Seite	4
Sprechtage 2. Quartal 2010	Seite	5
Erhebung der Statistik Österreich Frühjahrsausstellung Fotolaborclub	Seite	6
Groß-Siegharts im Blumenschmuck	Seite	7
Prominente im Bandlkramerlandl	Seite	8
Die Jugendseite	Seite	9
Infos zur Bundespräsidentenwahl Ausstellung Uhuru na Umoja(h)	Seite	10
Infos	Seite	11
110 Jahre FF Waldreichs	Seite	12
Umwelt & Gesundheit	Seiten	13 - 17
Fassadenaktion der Stadterneuerung	Seite	18
135 Jahre ÖKB Stadtverband	Seite	19
Machen Sie Ihr Fahrrad fit	Seite	20
Ganz Österreich spielt Tennis	Seite	21
Nachlese - Energiesparen im Haushalt	Seite	22
Veranstaltungstipps und Infos	Seiten	23 - 25
Projektstand der Stadterneuerung	Seite	26
Infos	Seiten	27 - 28
Beilage - BLAULICHT Eine Information Ihrer Feuerwehr		

Ing. Maurice Androsch zum Bürgermeister gewählt!



- 1.Reihe:** StR Ulrich Achleitner, StR Josef Bauer, Bgm. Ing. Maurice Androsch, VBgm. Gerald Matzinger, StR Werner Fröhlich, StR Dkfm. (FH) Christian Kopecek
- 2.Reihe:** GR Tamara Edlinger, GR Mag. Johann Böhm, GR Trude Blacha, GR Eveline Hauer, GR Ulrike Pany, GR Sabine Übler, GR Elfriede Steindl, GR Franz Irschik
- 3.Reihe:** GR Andreas Peschel, GR Michael Litschauer, GR Ing. Otto Klaner, GR Martin Pausweg, GR Kurt Weber, ADir. Franz Schelm, GR Leopold Weixlbraun, GR Michael Schelm, GR Johann Pfabigan, GR Gerold Scheidl

Aufgrund der Gemeinderatswahl vom 14. März 2010 wurden die neuen Gemeinderatsmitglieder am 30. März 2010 zur konstituierenden Sitzung einberufen. Unter dem Vorsitz von Gemeinderat Franz Irschik wurden die dreiundzwanzig Mandatare angelobt und die Wahl des Bürgermeisters durchgeführt.

Einstimmig wurde Ing. Maurice Androsch wieder zum Bürgermeister unserer Stadtgemeinde gewählt. Unter der Leitung von Bgm. Ing. Androsch wurden, ebenfalls einstimmig, Gerald Matzinger zum Vizebürgermeister, Ulrich Achleitner, Josef Bauer, Werner Fröhlich und DKfm. (FH) Christian Kopecek zu Stadträten gewählt. Im Zuge dieser Sitzung wurden neben dem Prüfungsausschuss sechs weitere Ausschüsse eingerichtet. Die Konstituierung der Ausschüsse erfolgt in den nächsten Tagen.

Die Stadtgemeinde wünscht den Mitgliedern des neuen Gemeinderates viel Erfolg für die neue Gemeinderatsperiode!

* Kurz notiert ...

Die Karlsteiner Straße wird von der Kreuzung Raabser Straße bis zur Zufahrt Hannakplatz saniert. Dazu wird der Straßenabschnitt voraussichtlich in der Zeit von 6. April 2010 bis 27. November 2010 gesperrt. Innerhalb dieser Zeit ist für 12 Wochen eine Totalsperre der Straße notwendig. Wir bitten schon jetzt um Ihr Verständnis.

Betreutes Reisen mit dem ROTEN KREUZ

6. Mai 2010: Flughafen Wien/Schwechat „Visitair Tour“, Starts und Landungen live aus kurzer Distanz erleben und mit dem Bus das Flughafengelände erforschen (Busrundfahrt 50 Min.) - Mittagessen in Schwechat - zur Aussichtsterrasse vom Donauturm/Wien - gemütlicher Abschluss beim Heurigen.

1. Juli 2010: Schifffahrt von Krems nach Melk mit Mittagessen am Schiff - Nachmittag: Basilika Maria Taferl - bedeutendste Wallfahrtskirche Niederösterreichs, kurzer Segen/Gebet und Führung - Abschluss beim „Nostalgieheurigen“. Anmeldungen bei Helgard Brunner 0676/9540408 oder 02841/8279

Befüllen von Schwimmbecken

Es wird gebeten, vor dem Befüllen von größeren Schwimmbecken mit Bauhofleiter Johann Pfabigan Rücksprache zu halten (0664/9276519)

Das **lebende Textilmuseum** ist nach der Winterpause wieder geöffnet. Das Museum kann an Sonntagen von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr besichtigt werden. Gruppenführungen sind auch an Wochentagen gegen Voranmeldung möglich.

75 m² Wohnung in Groß-Siegharts zu vermieten. Telefonische Auskunft 0664/9276511

Der **Sportunion Rope Skipping** Verein Groß-Siegharts bedankt sich herzlichst bei folgenden Firmen: Peugeot Wiesinger für die Spende von € 500,-, Innenbau Peschel für die Spende von € 450,-, Sparkasse der Stadt Groß-Siegharts Privatstiftung für die Spende von Turnmatten im Wert von € 300,-, Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya, Bankstelle Groß Siegharts für die Spende von € 150,-.

Die **Nachwuchs-Eishockeymannschaft „Young Dogs“** aus Groß-Siegharts und ihre Trainer Hans Reifenberger und Ernst Spitzer bedanken sich bei folgenden Sponsoren für den Ankauf neuer Dressen:

Innenbau Peschel, Sparkasse Groß-Siegharts, Reisecafe Fraisl, Elektro Red Zac Strobl, Gasthaus Fischer Wolfgang, Gasthaus „Zum Bergwirt“ Stefan Stadler, Firma Adi Hauer. Die neuen Dressen konnten mit 2 souveränen Siegen gegen Zwettl (24:8 und 15:4) eingeweiht werden. Für nächsten Winter sind alle Kinder (Jahrgang 1998 bis 2001) herzlich eingeladen am Eishockey-Training teilzunehmen.



„Bandlkramer“ - Redaktionstermine 2010:

<u>Redaktionsschluss:</u>	<u>Erscheinungswoche:</u>
07. Juni 2010	24. Kalenderwoche
19. Juli 2010	30. Kalenderwoche
06. September 2010	37. Kalenderwoche
04. Oktober 2010	41. Kalenderwoche
16. November 2010	49. Kalenderwoche
06. Dezember 2010	51. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetzes:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden, kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11, Fax: 02847/2371-28,
email: stadtgemeinde@gde.siegharts.at
Homepage: www.siegharts.at

Der neue Gemeindevorstand



In der ersten Sitzung des neuen Gemeinderates wurden folgende Gemeinderäte in Vorstandsfunktionen gewählt:

Bürgermeister:

Ing. Maurice Androsch

Vizebürgermeister:

Gerald Matzinger

Stadträte:

Ulrich Achleitner

Josef Bauer

Werner Fröhlich

Dkfm(FH) Christian Kopecek

Folgende Ausschüsse wurden eingerichtet:

- 1: Prüfungsausschuss
- 2: Kultur, Freizeit und Sport
- 3: Öffentliche Einrichtungen
- 4: Umwelt und Gesundheit
- 5: Jugend, Familie und Soziales
- 6: Friedhof und Bestattung
- 7: Kanal

Sprechtage des Bürgermeisters:

Der nächste Sprechtag findet am

28. April 2010

in der Zeit von

14 – 15 Uhr

statt.

Um telefonische Voranmeldung unter
02847/2371 wird gebeten.

Der Bürgermeister persönlich

Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger,
Liebe Jugend!



Zu Beginn möchte ich mich für das Vertrauen, das Sie mir bei der Gemeinderatswahl ausgesprochen haben, sehr herzlich bedanken. Dies gibt mir persönlich auch die Kraft und Zuversicht, mit dem Vertrauen der Bevölkerung im Rücken, sich den großen Herausforderungen der nächsten Jahre zu stellen. Die Einstimmigkeit bei der Bürgermeisterwahl, der Wahl des Vizebürgermeisters und der Stadträte im Zuge der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates zeigt auch das Vertrauen der Gemeinderäte zur Gemeindeführung. Zusammenarbeit für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde muss das oberste Ziel des Gemeinderates sein. Daher lade ich alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen ein, mein Angebot zum Wohle unserer Gemeinde wahrzunehmen.

Gerade in wirtschaftlich harten Zeiten, in denen auch die Einnahmen unserer Gemeinde stark in Mitleidenschaft geraten sind, ist ein Schulterschluss unumgänglich, um auch in den Verhandlungen mit den Vertretern des Landes erfolgreich zu sein und unsere Mindereinnahmen durch zusätzliche Fördermittel abdecken zu können.

Obwohl wir Rücklagen für verschiedene Vorhaben bilden konnten, werden wir erstmals im Rechnungsabschluss 2009 einen Abgang verzeichnen. Resultierend aus den eklatanten und nicht vorauszusehenden Einbrüchen bei Ertragsanteilen und Bedarfszuweisungen und andererseits aus immer teureren Pflichtbeiträgen. Eine Situation, die nicht alleine unsere Gemeinde sondern viele Gemeinden in Niederösterreich trifft.

Aber jede Zeit bringt ihre Aufgaben und Herausforderungen mit sich. Mit Ihrem Vertrauen und Ihrer Unterstützung, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sind wir zuversichtlich auch diesem Gegenwind zu trotzen!

Ihr

Ergebnisse der Gemeinderatswahlen 2010

Abgegebene Stimmen: 2025

Gültige Stimmen: 1957

Davon erhielten die Parteien folgende Stimmenanzahl:

SPÖ: 1155

ÖVP: 670

FPÖ: 132

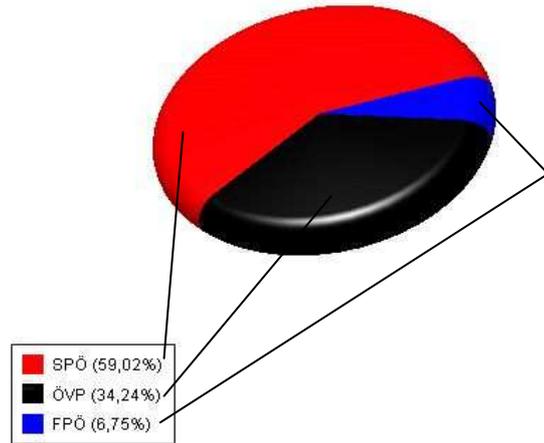
Mandatsverteilung:

SPÖ: 14

ÖVP: 8

FPÖ: 1

Grafik zu den Ergebnissen der Gemeinderatswahl 2010



Vorankündigung

Fest der Vereine

26. Juni 2010

Großes Interesse an der Ausstellung „Farbe Muster Struktur-Textilien aus Westafrika“ im ART Salon im Schloss Groß-Siegharts

Weit über 100 BesucherInnen lockte die Vernissage zur 3. Ausstellung aus der Serie Face of Africa am 26. März 2010. Mit „Farbe Muster Struktur-Textilien aus Westafrika“ zeigt der ART Salon im Schloss Groß-Siegharts bis 16. Mai handwerklich hochwertige Stoffe, Gewänder, Tücher, Wandbehänge und Schals.

Traditionelle Web- und Färbetechniken aus Guinea, Mali, Niger, Senegal und dem Kongo ermöglichen einen Einblick in die Kultur der westafrikanischen Länder. Handgewebte, indigogefärbte Tücher sowie Tapisserien, farbenprächtige Seiden- und Baumwolltücher im Abbindeverfahren gefärbt, Wachsbatiken und handbemalte Tischtücher erwarten die Besucher.

Der Schirmherr der Ausstellung UN Diplomat DDr. Prof. Mohamed Touré beeinflusste durch seine Beratung und seine Leihgaben die Ausstellung ganz wesentlich. Prof. Mohamed Touré und Bgm. Ing. Maurice Androsch hoben in ihren Eröffnungsreden die große Bedeutung des Textilhandwerks in Westaf-

rika hervor. Vielen Familien in diesen Ländern sichert das Textilhandwerk ihr Überleben. Eine bunte Vielfalt an Textilien bietet der ART Salon auch zum Verkauf an Interessenten an.

Der ART Salon ist an Wochenenden, Freitag, Samstag und Sonntag von 13 - 18 Uhr geöffnet. Individuelle Terminvereinbaren sind unter der Telefonnummer 0664 203 55 25 möglich.



SPRECHTAGE 2. Quartal 2010

PVA der Arbeiter u. Angestellten

NÖ Gebietskrankenkasse, 3830 Waidhofen/Thaya,
Raiffeisenpromenade 2E/1b
*Termine: jeden Mittwoch
jeweils 08.00 bis 13.00 Uhr*

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer,
Raiffeisenpromenade 2/1/2, 3830 Waidhofen/Th.
*Termine:
12., 19., 26. April, 3., 10., 17., 31. Mai, 7., 14., 21.,
28. Juni
jeweils 8.30-12.00 und 13.00-15.00 Uhr*

Kriegsopfer-u. Behindertenverband

Kammer für Arbeiter und Angestellte,
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

*Termine:
13. und 27. April, 11. und 25. Mai, 8. und 22. Juni*

Sprechtage Ortsgruppe Groß-Siegharts

nach telefonischer Vereinbarung
bei Herrn Gerhard Zapletal
unter 0664/7627222

Gerichtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen Bezirksgericht Gmünd
Termin: an jedem ersten und dritten Dienstag im Monat in der Zeit von 09.00 - 11.00 Uhr.

NÖ Gebietskrankenkasse 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b
Termin: Montag - Donnerstag von 7.30 - 14.30 Uhr und Freitag von 7.30 - 12.00 Uhr

BÜRGERSERVICE VOR ORT !

Amtstag des Bezirksamtes Waidhofen a.d. Thaya

Jeden Dienstag, 13.30 bis 15.30 Uhr, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss.

Notar Ing. Mag. Herbert Kurzbauer

Jeden Dienstag, 15:30 bis 17:00 Uhr, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss.

Sprechtage der Arbeiterkammer Waidhofen a.d. Thaya

Beratung in allen arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Fragen.

Termine: 14. u. 28. April, 12. u. 26. Mai, 9. u. 23. Juni, 10.30 bis 11.30 Uhr, im Stadtamt.

Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Mayrhofer

Jeden Dienstag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 02842/52005-0

Steuerberater Dr. Harald Machacek

Jeden Montag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach telefonischer Vereinbarung (02249/3620)

Röm.-kath. Kirchenbeitragsstelle

In den Monaten Februar/März/Juni/September/November -
jeweils am 2. Montag im Monat, 8-12 Uhr, Pfarramt Groß-Siegharts.



Bevölkerungsstatistik der Bundesanstalt Statistik Österreich: Ankündigung der SILC-Erhebung

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (**S**tatistics on **I**ncome and **L**iving **C**onditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte der Gemeinde Groß-Siegharts sind dabei!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Ende Juli 2010 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:

Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: 01 711 28 Dw 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at

Einladung - Frühjahrsausstellung Fotolaborclub - Thema „2“



Der Fotolaborclub Groß-Siegharts lädt herzlich zur Präsentation von Fotos zum Thema „2“ ins Gasthaus „Zum Max“ ein. Die Eröffnung der heurigen Frühjahrsausstellung erfolgt am **12. Mai 2010 um 19 Uhr** durch Bürgermeister Ing. Maurice Androsch. Anschließend lädt die Familie Breuer die Gäste wieder zu einem reichhaltigen Büfett ein. Auf zahlreichen Besuch freuen sich der Fotolaborclub und die Familie Breuer.

Weitere Informationen und Fotos gibt es im Internet auf der neuen homepage unter „www.fotolaborclub.siegharts.at“.

Groß-Siegharts im Blumenschmuck



Die Stadtgemeinde führt auch heuer wieder eine Blumenschmuckaktion durch, bei der die Gemeindegänger die Möglichkeit haben, Blumen begünstigt anzukaufen. Die Gemeinde subventioniert diese Aktion durch einen Zuschuss zum Listenpreis.

Untenstehend ist der Bestellschein angefügt, in welchem Sie bitte Ihre Wünsche eintragen.

Wie bereits im Vorjahr ist der Bestellschein direkt bei Ihrem Blumenhändler (Firma Jirku, Firma Suchan oder dem Raiffeisenlagerhaus)

abzugeben, wo auch der Aktionspreis eingezahlt wird.

Dieses Jahr ist der subventionierte Ankauf von Blumen mit € 30,- begrenzt. Die Erfahrungen zeigen, dass damit nahezu alle Wünsche erfüllt und Auswüchse vermieden werden.

Die Blumenschmuckaktion soll wesentlich zur Verschönerung unseres Ortsbildes beitragen. Sie gilt jedoch nur für den Gemeindebereich sowie für die Schmückung der Häuserfronten und Vorgärten, soweit sie von der Straße aus eingesehen werden können. Die Weitergabe von Blumen an Freunde oder Bekannte in anderen Gemeinden ist daher nicht statthaft - ebenso das Auspflanzen von Aktionsblumen in den Höfen und Hintergärten.

Wie immer wird es auch heuer wieder eine **Prämiierung** der schönsten Zier- und Vorgärten sowie der schönsten Blumenschmückung an Häusern (Fassade, Blumenfenster, Balkon) und Geschäften geben.

Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich!

✂----- bitte hier abtrennen -----

Name und Anschrift des Bestellers: _____

	Aktionspreis	Bestellung	Summe
Pelargonien, Fuchsien, Bidens, Fächerblume	€ 1,20	_____ Stk.	
Surfinien, Million Bells	€ 1,40	_____ Stk.	
Eisbegonien, Petunien, Alyssum, Lobelien, Tagetes	€ 0,40	_____ Stk.	
Gesamtpreis bis höchstens € 30,-			

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widloither)

Elisabeth Engstler: ORF-Moderatorin, Dancing Star, Song Contestteilnehmerin

Bereits bei der Nennung ihres Namens wird bei vielen Menschen der Liedtitel „Sonntag“ in Erinnerung gebracht. Als „Duo Mess“ vertraten im Jahr 1982 Lizzi Engstler und Michael Scheickl mit diesem Schlager Österreich beim Eurovisions Song Contest in England und belegten den ausgezeichneten 9. Platz.

Elisabeth Engstler wurde am 6.5.1960 in Villach geboren. Nach der Matura studierte sie in Wien drei Jahre Medizin. Zur Aufbesserung ihrer Finanzen nahm sie während dieser Zeit Werbejingles auf und wurde dabei als Kandidatin für den Song Contest entdeckt. Sie wechselte jedoch nach ihrem Erfolg beim Eurovisions Song Contest das Studium und studierte am Konservatorium der Stadt Wien Gesang und Schauspiel. Nach einem Engagement am Burgtheater und der Hauptrolle im Musical „Valerie“ bei den Wiener Festwochen beendete sie 1986 mit Auszeichnung diese Ausbildung.

Ihre ORF Fernsehkarriere startete Elisabeth Engstler als Präsentatorin des „Ferienexpress“. Es folgten ab 1987 „Wurlitzer“, „Ich und Du“ sowie die Hauptabendshows „Die große Chance“ und „Happy End“. Bis 1996 moderierte sie im Neuen Radio Wien und in Radio Niederösterreich die Sendungen „Querstadtein“ und „Autofahrer unterwegs“. Weiters wirkte sie als Schauspielerin in verschiedenen österreichischen Produktionen sowie am Stadttheater Baden und bei den Nestroy Festspielen auf Burg Lichtenstein mit. Im Oktober 2001 übernahm Elisabeth Engstler eine neue Rolle in ihrem Leben - nämlich die der Mutter, als ihre Tochter Amelie geboren wurde. „Wir sind nie lange getrennt“, erklärt die stolze Mutter. Selbst in den ORF nahm sie ihre

Tochter von Anbeginn mit. An der Seite von Wolfram Pircher moderierte sie von 1997 bis 2007 im Fernsehen die Vorabendsendung „Willkommen Österreich“. Lizzi Engstler, die als passionierte Köchin bereits mehrere Kochbücher veröffentlichte, wirkte weiters als erfolgreiche Co-Moderatorin an der Seite von Starkoch Alois Mattersberger in der ersten Staffel der bekannten TV-Sendung „Frisch gekocht“ mit. Seit Juni 2007 ist sie Moderatorin der ORF Vorabendserie, die jahreszeitlich bedingt ihren Namen in „Frühlingszeit“, „Sommerzeit“, „Herbstzeit“ und „Winterzeit“ wechselt. Im Jahr 2008 tanzte Lizzi Engstler gekonnt durch die ORF Show „Dancing Stars“, wobei sie als Publikumsliebling mit ihrem Tanzpartner Alexander Zaglmaier den Einzug ins Finale schaffte und hinter Dorian Steidl mit Partnerin Nicole Kuntner den ausgezeichneten zweiten Platz belegte. Über sich selbst sagt Elisabeth Engstler: „Man muss den Leuten etwas von sich geben, aber man muss das in einem bestimmten Rahmen machen. Ich glaube, dass es im Leben irgendetwas gibt, das nicht interessant sein kann.“ Bei ihren Moderationsjobs versucht sie sich in ihre Seher zu Hause vor den Bildschirmen hineinzusetzen und besonders jene Fragen zu stellen, die für diese von Interesse sind. Eine hausinterne ORF-Studie stellt ihr diesbezüg-

lich auch ein ausgezeichnetes Zeugnis aus: „Engstler stehe als Synonym für Herzlichkeit, Vertrauenswürdigkeit und Ehrlichkeit.“ Als Zeichen ihrer großen Beliebtheit wurde Elisabeth Engstler im Jahr 2005 mit der Goldenen Romy, dem österreichischen Fernsehpublikumspreis, als beliebteste Moderatorin ausgezeichnet.

Welch hohen Bekanntheitsgrad Elisabeth Engstler besitzt, bewies einmal mehr das große Publikumsinteresse bei ihrem Besuch am 20.3.2010 in Groß-Siegharts, als sie in der Kunstfabrik im Beisein von zahlreichen Besuchern



die Bilderausstellung des Malers Bernhard Pitschmann eröffnete (Foto oben von links: Kunstfabrikbesitzer Mag. Günther Gross, Elisabeth Engstler und Bernhard Pitschmann). Die Bilder des gebürtigen Groß-Siegharter Arzthsohnes sind noch bis 2.5.2010 (Samstag 13-18 Uhr und Sonntag 10-18 Uhr) zu besichtigen.

die Bilderausstellung des Malers Bernhard Pitschmann eröffnete (Foto oben von links: Kunstfabrikbesitzer Mag. Günther Gross, Elisabeth Engstler und Bernhard Pitschmann). Die Bilder des gebürtigen Groß-Siegharter Arzthsohnes sind noch bis 2.5.2010 (Samstag 13-18 Uhr und Sonntag 10-18 Uhr) zu besichtigen.

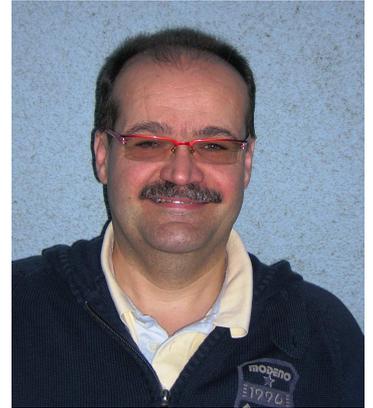
Kinder Jugend Familie Soziales

von

Würdigungspreis
„GEMEINDE DER GENERATIONEN“
vom NÖ Hilfswerk an die
Stadtgemeinde !



der Stadtgemeinde Groß-Siegharts



Dipl.- Kfm.(FH) KOPECEK
Christian , Jugend-Stadtrat



Bei der Vorstandssitzung des Hilfswerkes THAYATAL wurde vom Vorsitzenden **Bgm. Mag. Rudolf Mayer** an **StR Dipl.- Kfm. (FH) KOPECEK Christian** für die konstante, alle Generationen umfassende sehr gute Arbeit ein Würdigungspreis im Bewerb „Gemeinde der Generationen“ vom NÖ Hilfswerk überreicht!

Fortsetzung der Vorstellung von
neuen Gemeindegürgern und Gemeindegürgerrinnen!



GROLL LAURENA mit Mama Sonja und Papa Heinz sowie Bruder Sebastian!

Infos zur Wahl des Bundespräsidenten am 25. April 2010

Für die am Sonntag, 25. April 2010 stattfindende Bundespräsidentenwahl wurde das Gemeindegebiet wieder in elf Wahlsprengel eingeteilt. Die Einteilung der Wahlsprengel, die Wahllokale und die Wahlzeiten können Sie nachstehender Aufstellung entnehmen. Die Wahlberechtigten sämtlicher Sprengel bekommen eine Wahlverständigungskarte zugesandt. Diese Karte enthält alle wichtigen Daten (Wahllokal, Wahlzeit). Nehmen Sie diese Karte auch ins Wahllokal mit.

Wahllokale u. Wahlzeiten:

Groß-Siegharts:	Sprengel 1 bis 4	Stadtsaal	Wahlzeit 08 – 13 Uhr
Ellends:	Sprengel 5	Gasthaus Schuecker	Wahlzeit 10 – 12 Uhr
Fistritz:	Sprengel 6	Gasthaus Peschel	Wahlzeit 10 – 12 Uhr
Loibes:	Sprengel 7	Feuerwehrhaus	Wahlzeit 09 – 11 Uhr
Sieghartsles:	Sprengel 8	Feuerwehrhaus	Wahlzeit 10 – 12 Uhr
Waldreichs:	Sprengel 9	Feuerwehrhaus	Wahlzeit 09 – 12 Uhr
Weinern:	Sprengel 10	Feuerwehrhaus	Wahlzeit 10 – 12 Uhr
Wienings:	Sprengel 11	Gasthaus Schimmel	Wahlzeit 10 – 12 Uhr

Wahlberechtigt für die Bundespräsidentenwahl ist man, wenn man am 25. April 2010 das 16. Lebensjahr vollendet hat (alle Österreicherinnen und Österreicher, die spätestens am Wahltag ihren 16. Geburtstag feiern) und das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt, am Stichtag in der Bundeswählerevidenz eingetragen war und im abgeschlossenen Wählerverzeichnis aufscheint.

Wahlkarten können schriftlich (Brief, Fax, e-mail) bis Mittwoch, 21. April 2010 und mündlich (nicht telefonisch) bis Freitag, 23. April 2010, 12:00 Uhr im Stadttamt beantragt werden.

Die Stimmabgabe mit einer Wahlkarte ist in jedem Wahllokal im Inland möglich.

Sie können aber auch mittels Briefwahl wählen. Die Wahl mittels Briefwahl kann sofort nach Erhalt der Wahlkarte erfolgen. Dazu entnehmen Sie der Wahlkarte den amtlichen Stimmzettel, sowie das gummierte weiße Wahlkuvert. Der amtliche Stimmzettel, den sie persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben wird dann in das Wahlkuvert gelegt, dieses zugeklebt und in die Wahlkarte zurückgelegt. Dann unterschreiben sie die eidesstattliche Erklärung auf der Wahlkarte und kleben die Wahlkarte zu, bitte beachten sie dazu auch die Hinweise auf der Lasche des Wahlkuverts. Die Wahlkarte wird dann im Postweg an die zuständige Bezirkswahlbehörde übermittelt. Bitte beachten Sie, dass die verschlossene Wahlkarte bis spätestens 30. April 2010, 14:00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen muss.

Weitere Informationen erhalten Sie im Stadttamt +43 2847 2371 oder unter der Hotline des Bundesministeriums für Inneres +43 1 53126 2700, mittels mail unter wahl@bmi.gv.at oder auf der Homepage des BMI www.bmi.gv.at



Vernissage 23.05.2010, 19 Uhr

Christian Pfabigan präsentiert im ART Salon im Schloß Groß-Siegharts einen Einblick in die kulturelle Vielfalt von Tansania, mit dabei sind:



Fotografien & Videos von Christian Pfabigan

In der 44min Dokumentation „marafiki wa sanaa“ werden die Lebensbedingungen von jungen KünstlerInnen in Tansania thematisiert + zwei weitere Kurzdokus über NGOs + drei Musikvideos von jungen Künstlern. Die Fotografien zeigen persönliche Eindrücke des Landes abseits von klassischen Touristenmotiven.



Kunstwerke von den jungen Künstlern John Walo und Ras Nguyah



Vorstellung der NGO Talent Search and Empowerment



Öffnungszeiten der Ausstellung:
23. Mai bis 13. Juni 2010, jeweils Fr, Sa, So 13-18 Uhr
Schloßplatz 1, 3812 Groß-Siegharts

<http://www.art-salon.at> - <http://www.tsempowerment.org>

Info: Respekt in der Natur
kunst mix-media Ausstellung
Kunstfabrik Groß-Siegharts,
15.5.2010, 19 Uhr
www.lepschi.org

**Zu verkaufen?
Zu vermieten?
Zu uns!**

www.wohnen-im-waldviertel.at

Haben Sie eine Immobilie in einer unserer 44 Gemeinden zu verkaufen oder zu vermieten? Ob als Makler oder privat: Unsere Homepage ist die ideale Plattform für alle, die eine Wohnung, ein Haus oder ein Grundstück im Waldviertel anbieten wollen. Natürlich kostenfrei für Sie. Nähere Information auch unter 0664/230 58 70.

**Wohnen
im Waldviertel**



Eine Initiative von 44 Gemeinden, unterstützt von:



Wo das Leben neu beginnt.



Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 4 und die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya laden zur



LEISTUNGSSCHAU und

Angelobung

von REKRUTEN

Freitag, 7. Mai 2010 auf dem Hauptplatz in Waidhofen an der Thaya herzlichst ein.

- ab 13.00 Uhr Leistungsschau des AAB4
- 13.00 – 17.30 Uhr Gratiseintopf aus der Truppenküche
- 14.30 Uhr Vorführung Ordnungseinsatz (KPE)
- 15.30 Uhr Vorführung Hundestaffel des TÜPL ALLENTSTEIG
- 17.00 – 17.45 Uhr Platzkonzert Militärmusik Milkdo BURGENLAND
- 18.00 Uhr Einmarsch der Rekruten und Abordnungen
- 18.30 Uhr Feierliche Angelobung
- 20.00 Uhr Feierlicher Ausklang „Tag des Grundwehrdieners“ im Stadtsaal

Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 4 und die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya freuen sich auf ihren Besuch!

Bitte beachten!

Es wird darauf hingewiesen, dass es in der Zeit der Veranstaltung von ca. 13.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr zu Behinderungen des Fahrzeugverkehrs durch Straßensperren im Stadtgebiet von Waidhofen an der Thaya kommt.

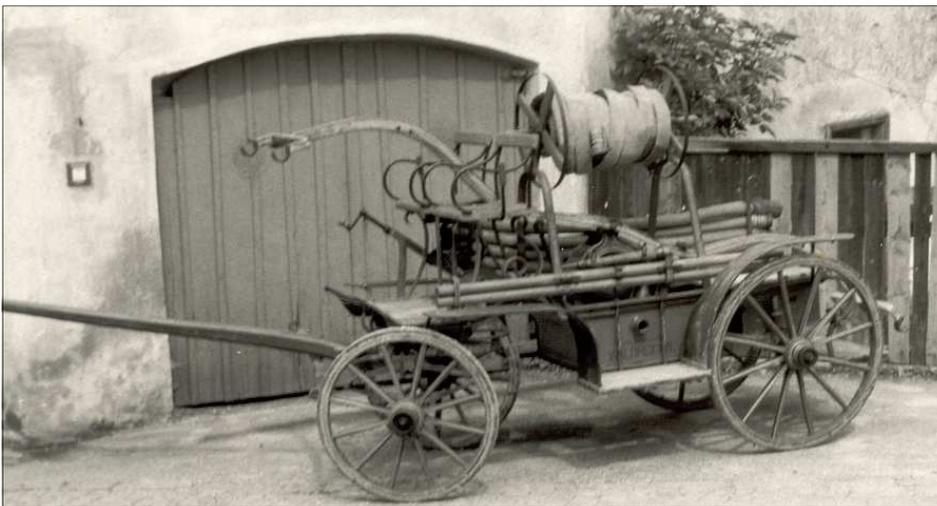
Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widloither)

1900-2010, 110 Jahre Freiwillige Feuerwehr Waldreichs

Eng aneinander gereiht, größtenteils nur aus Holz gefertigte, mit Schindeldächern versehene Häuser boten in früheren Zeiten Feuersbrünsten ideale Bedingungen. War erst ein Feuer ausgebrochen, äscherte dies oft den halben Ort ein. Bottiche voll Wasser, Leitern und Haken, um das brennende Gebäck vom Haus zu schlagen, waren die wichtigsten

mit der fortschreitenden Entwicklung von größeren und wirkungsvolleren Geräten, wie Spritzen und Schläuchen, nicht mehr möglich. Dazu kam, dass bald eine geeignete Bedienungsmannschaft für die Wartung der zum Teil komplizierten Geräte notwendig wurde. Das unten stehende Foto zeigt den ersten Spritzenwagen der Feuerwehr Waldreichs aus dem Jahr 1900.



und auch einzigen Löschgeräte. Im Jahr 1518 erfolgte ein großer Sprung in der technischen Entwicklung. Der Augsburger Goldschmied Anton Blattner konstruierte die „Augsburger Spritze“, die als Vorläufer der heutigen Spritzgeräte in die Chronik des Löschwesens einging. Als weiteres unerlässliches Requisite wurde 1672 vom Holländer Jan van der Heyde der Feuerwehrschauch erfunden. Er war aber nicht der allererste. Schon im Jahr 120 nach Christus hatte ein gewisser Apollodoros vorgeschlagen, Löschwasser durch Ochsendärme zu leiten. Damit waren die Probleme der Feuerbekämpfung aber noch nicht gelöst: die Anschaffung von Löschgeräten gestaltete sich als äußerst schwierig. Konnten im Mittelalter noch die Bürger dazu verpflichtet werden, Geräte zur Brandbekämpfung auf eigene Kosten anzuschaffen, so war dies

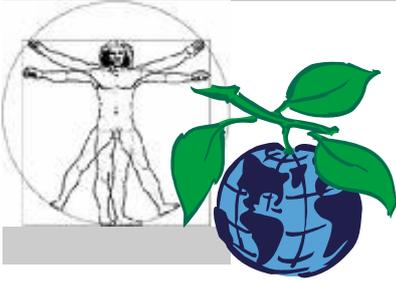
Wenige Monate nach der Jahrhundertwende, am 11.4.1900, beschloss der Waldreichser Gemeinderat über Antrag von Bürgermeister Wilhelm Buxbaum die Gründung einer eigenen Feuerwehr. Bereits zwei Tage danach fand eine öffentliche Ortsversammlung statt, Waldreichs hatte zu dieser Zeit rund 400 Einwohner, bei welcher sich 26 Männer als aktive Feuerwehrleute meldeten. Bürgermeister Wilhelm Buxbaum wurde im Rahmen dieser denkwürdigen Versammlung zum Hauptmann gewählt. Diese Funktion übte er bis zum Jahr 1922 aus. Ihm folgten Franz Schmidt 1922-1925, Leopold Reisinger 1925-1928, Franz Strohmeier 1928-1929, Josef Edlhofer 1929-1943, Karl Nuster 1943-1952, Franz Mayer 1952-1976, Fritz Silberbauer 1976-1996, Manfred Dimmel 1996-2003, Gerhard Trinko 2003-2009 und seit 2009 Dietmar Zwerina. Bei Löscheinsätzen ver-

wendete die Feuerwehr Waldreichs von 1900 bis 1934 eine von vier Pferden zum Einsatzort gezogene Handdruckspritze. Ihre „Feuertaufe“ erlebte die neue Spritze im Jahr 1901 bei einem Brand der Schrotmühle Hable in Dietmanns. In den Jahren 1935 bis 1964 stand bereits eine Motorspritze zur Verfügung, die dann schließlich im August 1964 durch eine Tragkraftspritze ersetzt wurde. Den Mannschaftswagen mit Tragkraftspritze beförderte in diesen Jahren ein Traktor zum jeweiligen Brandort. Ein weiterer Schritt zur Modernisierung wurde 1983 mit dem Ankauf eines Kleinlöschfahrzeuges vollzogen. 1994 folgte ein Tanklöschfahrzeug und 2005 ein Versorgungsfahrzeug. 1981 bis 1984 erfolgte der Bau des neuen Feuerwehrhauses.

Dass die Frauen und Männer der Feuerwehr Waldreichs heute nicht nur bei Brandeinsätzen gerufen werden, ist hinlänglich bekannt. Die breite Palette der Aufgabenbereiche reicht von technischen Einsätzen nach Tankwagen- bzw. Autounfällen über Keller- und Brunnenauspumpen, Kanalspülen und Katastropheneinsätzen bei Hochwasser bis zur Bergung verunglückter Fahrzeuge und zum Transport von Hilfsgütern. Eine wichtige Aufgabe ist auch die Verhütung von Umweltschäden. Zur Bewältigung dieser Einsätze opfern die Mitglieder der Feuerwehr viele Stunden ihrer Freizeit für Kurse und Übungen. Beim Abschnittsfeuerwehrtag, am 11. Juli 2010, in Waldreichs können Sie sich als Besucher vom hohen Niveau unserer Feuerwehren überzeugen. Die Feuerwehr Waldreichs leistet darüber hinaus auch in gesellschaftlichen Bereichen, beispielsweise durch Veranstaltung von Dorfabenden und Sonnwendfeiern, seit vielen Jahren einen wesentlichen Beitrag.

April 2010

Gemeinsam mehr Bewegen



Ausgabe 26

Frühjahrmüdigkeit - Haben Sie es vielleicht auch in der letzten Zeit gemerkt, dass Sie andauernd müde sind, obwohl Sie genug schlafen? Diese Phänomen hat etwas Paradoxes: Jetzt, wo Licht und Leben zurückkehren, machen wir schlapp. Kreislaufbeschwerden, Wetterfühligkeit, erhöhte Anfälligkeit für Erkältungen, Schlaflosigkeit oder eben einfach nur Mattigkeit sind typische Symptome. Falls Sie's auch spüren, keine Sorge: Das ist normal.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
Liebe Jugend!

Mit Power in den Frühling statt Frühjahrmüdigkeit
Schluss mit der Frühjahrmüdigkeit

Der Frühling ist im Anmarsch. Nach einem Winter wie diesem, mit viel Schnee und Kälte, können es die meisten wohl schon nicht mehr erwarten. Leider gibt es für so manche(n) einen kleinen Wehrmutstropfen: die Frühjahrmüdigkeit. Schlagen Sie der Frühjahrmüdigkeit rechtzeitig ein Schnippchen.

Müde im Frühling - warum?

Um gegen etwas – wie die Frühjahrmüdigkeit – anzukämpfen, sollte man zuerst wissen, worum genau es sich eigentlich handelt. Im Normalfall treten bei der Frühjahrmüdigkeit Symptome wie Müdigkeit trotz ausreichend Schlaf, Schwindelgefühle, Kopfschmerzen und Antriebslosigkeit auf. Hauptgrund dafür ist eine hormonell bedingte Umstellung unseres Körpers. So erschöpfen unsere Serotoninreserven langsam („Glückshormon“ – wird bei Tageslicht produziert), was die Wirkung des Schlafhormons Melatonin verstärkt.

Energie und Tatendrang ist ansteckend.

Lassen Sie sich nicht von der Frühjahrmüdigkeit anstecken, sondern stecken Sie lieber andere mit Ihrer Energie und Ihrem Tatendrang an, es Ihnen gleichzutun. In diesem Sinne: Schlagen Sie der Frühjahrmüdigkeit ein Schnippchen!



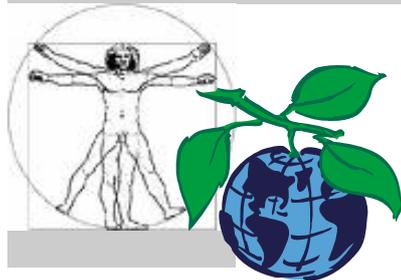
Werner Fröhlich
Stadtrat für Umwelt und Gesundheit

Umwelt & Gesundheit



April 2010

Ärzte und Apothekendienste



Ausgabe 26

Die Apotheken Waidhofen/Thaya, Groß-Siegharts und Raabs/Thaya verrichten ihren Dienst in einem dreiwöchigen Rhythmus. Somit hat jeweils abwechselnd eine Woche Waidhofen/Thaya, darauf folgend Groß-Siegharts und die darauf folgende Woche Raabs Bereitschaftsdienst.

Den genauen Quartalsplan unserer Diensthabenden Ärzte bzw. Apotheken entnehmen sie aus den folgenden Ärztenotdienst oder Apotheken Turnusplan.

Ärztenotdienst: Groß-Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen

April 2010

03.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585
04. - 05.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585
10. - 11.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
17. - 18.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410
24. - 25.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451
16. - 17.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
30.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200

Mai 2010

01. - 02.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
08. - 09.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410
12. - 13.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
15. - 16.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585
22.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451
23. - 24	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451
29. - 30	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410

Juni 2010

02. - 03.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410
05. - 06.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585
12. - 13.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451
19. - 20.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
26. - 27.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410

NOTFALLDIENST

Montag - Freitag
von Abends 19.00 Uhr – 07:00 Früh

Notrufnummer 141

Die Notarzteinsetzungsfahrzeuge – kurz NEF – in Niederösterreich haben grundsätzlich hochmoderne Technik an Bord. Dazu gehören unter anderem Geräte zur Patientenüberwachung und Medikamente, die in Platz sparenden aber überschaubaren und handlichen Schränken untergebracht sind. Im Rendezvous System, sprich gemeinsam mit einem Rettungstransportwagen, ist das Notarzteinsetzungsfahrzeug schnell für den Patienten da und ist auch schnell wieder einsatzbereit

Ärztenotdienst Dienstbeginn:

Freitags	von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
Samstag	von 07:00 Uhr - Montag 07:00 Uhr
Feiertag	vom Vortag 13:00 Uhr - 07:00 Uhr nach dem Feiertag

Apotheken - Dienstquartalsplan 2010

April 2010

01.- 02. - April, Waidhofen/Th. 1
03.- 09. - April, Raabs/Th.
10.- 16. - April, Waidhofen/Th. 2
17.- 23. - April, Gr.-Siegharts
24.- 30. - April, Waidhofen/Th. 1

Mai 2010

01.- 07. - Mai, Raabs/Th.
08.- 14. - Mai, Waidhofen/Th. 2
15.- 21. - Mai, Gr.-Siegharts
22.- 28. - Mai, Waidhofen/Th. 1
29.- 31. - Mai, Raabs/Th.

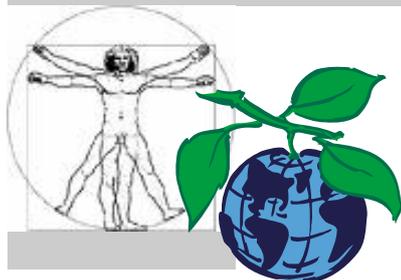
Juni 2010

01.- 04. - Juni, Raabs/Th.
05.- 11. - Juni, Waidhofen/Th. 2
12.- 18. - Juni, Gr.-Siegharts
19.- 25. - Juni, Waidhofen/Th. 1
26.- 30. - Juni, Raabs/Th.

Waidhofen/Th. 1 Schwarzer Adler Tel.: 02842 / 52574 - Waidhofen/Th. 2 HI. Hubertus Tel.: 02842 / 53752
Groß-Siegharts Tel.: 02847 / 2419 - Raabs/Th. Tel.: 02846 / 236

April 2010

Zahnärztenotdienste



Ausgabe 26

Die Zahnärzte in Ihrer Nähe haben für Sie im April, Mai und Juni 2010 an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst. Den genauen Quartalsplan der diensthabenden Zahnärzte entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienstplan.

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

Die Ordinationszeiten sind Samstag, Sonntag und Feiertag immer von 9.00 - 14.00 Uhr

Zahnarzt Notdienst

An Samstag, Sonntag und Feiertag

April 2010

03.	Dr. Weiss, MSc Alfons	Schloßplatz 3	3812 Groß-Siegharts	02847 2887
04./05.	Dr. Weiss, MSc Alfons	Schloßplatz 3	3812 Groß-Siegharts	02847 2887
10./11.	Dr. Raab Erika	Waidhofner Straße 39	3860 Heidenreichstein	02862 52496
17./18.	Dr. Weissinger Gertrude	Nr. 14	3911 Rappottenstein	02828 8410
24./25.	Dr. Mann Bernhard	Anton-Brucknerstr. 14	3550 Langenlois	02734 2228

Mai 2010

01./02.	Dr. Hörmann Astrid	Zwettler Straße 96	3920 Groß Gerungs	02812 8654
08./09.	Dr. Gloser Rudolf	Bahnstiege 2	3860 Heidenreichstein	02862 52542
13.	Dr. Holzapfel Brigitta	Heinemannstraße 6a	3500 Krems a. d. D.	02732 82190
15./16.	Dr. Raab Roland	Waidhofner Straße 39	3860 Heidenreichstein	02862 52496
22./23.	DDr. Bilek Michael	Bahnhofstraße 124	3945 Hoheneich	02852 51860
24.	DDr. Bilek Michael	Bahnhofstraße 124	3945 Hoheneich	02852 51860
29./30.	MR DDr. Gruber Hannes	Kremser Straße 5	3130 Herzogenburg	02782 82266

Juni 2010

03.	Dr. Beer Thomas	Moritz-Schadek-G. 2	3830 Waidhofen/Th.	02842 52667
05./06.	DDr. Kum Nakch Tawar	Hörmannser Straße 1	3874 Litschau	02865 5150
12./13.	Dr. Schelkshorn Maria	Hauptstraße 32	3842 Thaya	02842 54632
19./20.	Dr. Hirnschall Gerhard	Körnermarkt 7	3542 Gföhl	02716 8608
26./27.	Dr. Kern Lothar	Industriestraße 10	3910 Zwettl Stift	02822 51888

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm> erhalten Sie genau Informationen für die Zahnarzt Notdienste.

ZECKENIMPfung 2010

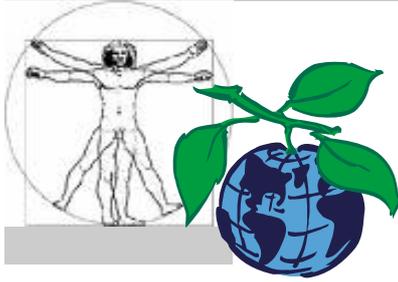
Seit 1. März bieten unsere Ärzte die Immunisierung gegen FSME an



Die Temperaturen klettern nach oben, die Aktivitäten im Freien nehmen wieder zu - das Signal, den Startschuss für die bereits seit 1993 durchgeführte Zeckenschutzimpfung zu geben. Ab sofort wird wieder der Impfschutz vor der gefährlichen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) bei unseren Ärzten angeboten.

April 2010

Rotes Kreuz



Ausgabe 26



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

**Bezirksstelle Waidhofen a. d. Thaya
Ortsstelle Groß-Siegharts**

Lernen fürs Leben

Das Rote Kreuz Niederösterreich Bezirksstelle Waidhofen/Th. veranstaltet immer wieder individuelle Erste Hilfe Kurse für Private und Firmen in denen auf spezielle Gefahren eingegangen wird. Zwei dieser Kurse fanden nun in der Stadtgemeinde Groß-Siegharts statt.

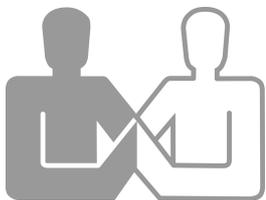


Die Ortsstellenleitung durfte im ersten Kurs 14 Teilnehmer begrüßen und freute sich über die rege Teilnahme. Der Kurs wurde vom Rotkreuz-Lehrbeauftragten Günther Jordan in bewährter Qualität geleitet. Am 30.03.2010 konnte die Abschlussveranstaltung mit dem Gemeindefarmer Dr. Hans-Christian Lang durchgeführt werden. Die Teilnehmer waren vom Praxisbezug der Kurse sichtlich begeistert.

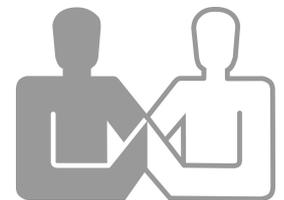
Der Erste Hilfe Kurs im Sparkassensitzungssaal wurde von Gemeindefarmer Herr Dr. Hans-Christian Lang und Rotkreuz-Lehrbeauftragten Günter Jordan abgehalten.

Teilnehmer: Margit Trimmel; Herta Uhr; Karl Uhl; Maria Fuger; Melitta Zach; Martina Dasch; Patrick Schiefer; Roswitha Gruber; Claudia Faltner; Johann Christ; Elisabeth Christ; Otto Dobrowolny; Margit Matzinger; Derin Aloisia.

Rette Leben spende Blut



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH



Einladung zur Blutspendeaktion in Groß-Siegharts

Sonntag, 18. April 2010

von 09:00 - 12:00 Uhr und

von 13:00 - 15:00 Uhr

TBZ (Waldviertelsaal) Groß-Siegharts

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln



Einladung
zum
ENERGIE-FRÜHSCHOPPEN

Sonntag den 02. Mai 2010, 10.00 Uhr
im Stadtsaal Groß-Siegharts

Energie ist im Laufe der letzten Zeit mehr und mehr zu einem teuren Gut geworden. Um Gegenmaßnahmen entwickeln zu können, wurde eine auf unsere Gemeinde abgestimmte Energieumfrage an alle Haushalte versandt.

Programmpunkte:

Präsentation der
Energieumfrage Groß-Siegharts

Eröffnung der
ENERGIEAUSSTELLUNG

Die Energieausstellung zeigt auf sehr anschauliche und informative Weise, wie eine Gemeinde innerhalb relativ kurzer Zeit und ohne Komfortverlust vollständige Energieautarkie erreichen kann!

Alfred Klepatsch aus Windhaag bei Freistadt
ist Initiator dieser Ausstellung und wird ihre Inhalte auf unvergleichlich spannende Weise präsentieren.

Öffnungszeiten:

Diese Ausstellung ist vom **02.05.2010 bis zum 07.05.2010**
Montag – Freitag von **18.00 - 20.00 Uhr**
im Stadtsaal Groß-Siegharts zu sehen.

Unter der Woche Führungen gegen Voranmeldung
bei der Gemeinde unter Tel: 02847/2371



FASSADENSONDERAKTION DER DORF&STADTERNEUERUNG

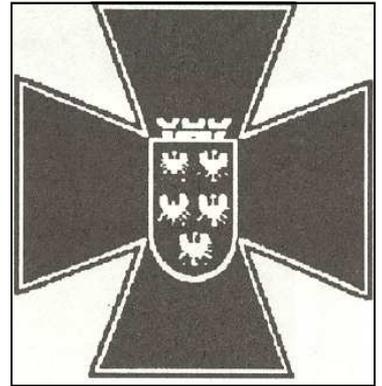
Möglichkeit der Förderung für Wohnhäuser im Zuge der Sonderaktion „Dorf&Stadterneuerung“ nach dem NÖ Wohnungsförderungsgesetz

- WANN?** Arbeiten müssen mit dem Leitbild der Dorferneuerung, der Stadterneuerung oder Gemeinde21 übereinstimmen
- WER?** Natürliche Personen, die österreichische Staatsbürger sind
Juristische Personen, insbesondere Gemeinden
Baurechtsinhaber.
Nur Dorferneuerungsorte, Stadterneuerungsorte und G21 Gemeinden können einreichen!
- WAS?** Außenarbeiten (z.B. Fassade, Vollwärmeschutz, Dach, Fenster, Spenglerarbeiten, Kaminkopf, Sockelarbeiten, Steinmetzarbeiten etc.)
Fertigstellung von nicht geförderten Wohnhäusern im Rohbau
Neubauten im Sinne von Baulückenverbauung
- WIE?** Im Rahmen dieser Sonderaktion können Darlehen bis zu € 23.000,-- pro Wohnhaus mit einer Laufzeit von 27,5 Jahren gewährt werden. Diese Darlehen sind mit 1% jährlich dekursiv verzinst und hypothekarisch sicherzustellen.
- TILGUNG?** Die Annuitäten dieses Darlehen betragen in den ersten 5 Jahren des Tilgungszeitraumes 2% des Darlehensbetrages. Sie erhöhen sich ab dem 6. Tilgungsjahr jeweils in fünf Jahresintervallen um 1% des Darlehens.
- AUSZAHLUNG?** Das Darlehen wird höchstens in 3 Teilbeträgen entsprechend dem Baufortschritt ausbezahlt. Die Ausbezahlung erfolgt aufgrund von vorgelegten, saldierten Rechnungen. Der letzte Teilbetrag wird erst nach Bestätigung der Fertigstellung durch den/die DorferneuerungsbetreuerIn ausbezahlt.
- ENDABRECHNUNG?** Nach Abschluss der Arbeiten erfolgen die Endabrechnung und die Fertigstellungsmeldung durch den/die BetreuerIn nach Überprüfung der Arbeiten. Die endgültige Förderung wird dann festgelegt und der Restbetrag ausbezahlt.
- ANSUCHEN?** Formular ID – NÖ Dorferneuerung, welches beim DorferneuerungsbetreuerIn oder auf der Gemeinde erhältlich ist.
Stichtage sind jeweils der 30.6. und 31.12. eines Jahres, wobei die Sonderaktion bis 31.12.2010 befristet ist.

**135 Jahre ÖKB Stadtverband
Groß-Siegharts** (Hans Widlroither)

Der ÖKB Stadtverband Groß-Siegharts wurde am 17.1.1875 als „Militär Veteranenverein“ gegründet. Der ehemalige Generaladjutant von Kaiser Franz Joseph I. Hofstallmeister Karl Ludwig Graf von Grüne übernahm das Protektorat und der Fabriksteiler der Firma Adensamer Josef Ferner sen. wurde zum ersten Obmann gewählt. Vor Beginn des Ersten Weltkrieges erfolgte durch eine kaiserliche Verordnung die Umbenennung in „k.u.k. Krieger-Verein“, die man 1921 wiederum auf „Kameradschaftsverein“ änderte. 1923 wurde zum Gedenken an die Gefallenen und Vermissten das Kriegerdenkmal enthüllt. Von 1928 bis 1930 war Bürgermeister Wilhelm Zenker Protektor des Vereines. Dessen Nachfolger von 1935 bis 1961 wurde Rudolf Graf van der Straaten. 1938 erfolgte die Eingliederung der Kameradschaftsvereine in den „Nationalsozialistischen Reichskriegerbund“, der sich schließlich 1945 mit Kriegsende auflöste. Nach Abschluss des Staatsvertrages im Jahr 1955 und dem damit verbundenen Abzug der fremden Militärmächte entstanden allmählich wieder die Kameradschaftsvereine. Am 2.2.1957 fand auch in Groß-Siegharts eine neue konstituierende Gründungsversammlung statt, bei welcher Franz Danzinger zum Obmann gewählt wurde. In der Folge bekleideten die Obmannstelle noch Ernst Dietrich und Josef Armberger. Die Weihe einer neuen Vereinsfahne erfolgte am 14.8.1960. Im Rahmen eines großen Viertelstreffen des Österreichischen Kameradschaftsbundes wurde am 14.7.1963 das renovierte und um die Namen der Gefallenen und Vermissten des Zweiten Weltkrieges

erweiterte Kriegerdenkmal geweiht. 1959 bis 1965 führte OMR Dr. Gerhard Lang den ÖKB Stadtverband. 1965 übernahm er das Protektorat und damit die Schirmherrschaft des Vereines von Ludwig Katschtaler, eine Funktion, welche er bis heute inne hat. Am 31.3.1974 wurde Josef Weikertschläger zum Obmann des



ÖKB Stadtverbandes gewählt. Sein Name ist über Jahrzehnte mit der vorzüglichen Organisation einer Vielzahl von Veranstaltungen sowie das stete Bemühen um das Vereinswohl verbunden. Neben einem regen Vereinsleben und der Teilnahme an zahlreichen Landes-, Bezirks- und Ortsveranstaltungen ist der ÖKB Stadtverband Groß-Siegharts seit Generationen für viele Menschen ein Hort der Kameradschaft, Nächstenhilfe, Gemeinschafts- und Traditionspflege.

Im Rahmen der am 21.3.2010 durchgeführten Neuwahlen übergab Ehrenobmann Josef Weikertschläger die Vereinsführung und somit die Funktion des Obmanns an Franz Mayer. In die weiteren Funktionen wurden gewählt: Wolfgang Leithner (Obmannstellvertreter, Kommandant und Schriftführer), Franz Matzinger (Schriftführerstellvertreter), Josef Hawel (Kassier), Christian Reegen (Kassierstellvertreter), Johann Riegler und Wilfried Schöchtner (Kassenprüfer), Edmund Fleischhacker (Schieß- und Fahnenwart), Walter Wanko (Kanonier), Hans Widlroither (Pressereferent).

.....Bitte hier ausschneiden und einem der Funktionäre übergeben.....

Unterstützen auch Sie durch Ihre Mitgliedschaft den ÖKB Stadtverband Groß-Siegharts

Beitrittserklärung

Vor- und Zuname: _____

Beruf: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____



Machen Sie Ihr Fahrrad fit für die Straße

Das Fahrrad ist ein Fortbewegungsmittel, das Pflege benötigt, soll es reibungslos funktionieren.

Die wichtigsten Tipps zum Saisonbeginn:

1. Die Sitzhöhe des Rades sollte so bemessen sein, dass die Beine völlig durchgestreckt werden können. Kinder jedoch sollten unbedingt mit beiden Füßen den Boden berühren.
2. Bei der Lenkerhöhe sollte darauf geachtet werden, dass ein aufrechtes Sitzen möglich ist. Dadurch werden Rücken und Bandscheiben geschont.
3. Entscheidend für die Sicherheit auf dem Rad sind die Einstellung und Wartung der Bremsen. Die Bremsbeläge sollen sich bei Bewegung des Bremshebels gleichmäßig bewegen.
4. Um in der Nacht oder bei schlechter Sicht auch von anderen VerkehrsteilnehmerInnen gesehen zu werden, muss die Beleuchtung funktionieren. Beträgt die Reichweite der Scheinwerfer weniger als 10 Meter, sollen Glühlampen oder Batterie ausgetauscht werden.
5. Reflektoren sind wichtig für die Verkehrssicherheit. Katzenaugen zwischen den Speichen, beim Gepäckträger und an den Pedalen sind ratsam.
6. Nach der Winterpause verlangt die Gangschaltung Zuwendung. Die Gänge sollten leicht und schnell einrasten, die Kette darf nicht rattern. Wenn dies nicht der Fall ist, müssen Kette und Zahnräder gereinigt und dann mit Öl geschmiert werden. Schaltung und Kette sollen allerdings nicht mit einem Wasserschlauch oder Kärcher gesäubert werden.
7. Eine Kettenschaltung erfordert ausreichende Schmierung des Schaltwerks. Synthetische Mittel aus dem Fachhandel sind ratsam.
8. Wenn das Rad lange nicht benutzt wurde, hat es höchstwahrscheinlich kaum mehr genügend Luft in den Reifen. Der maximale Reifendruck ist im Mantel eingepreßt und sollte beim Aufpumpen beachtet werden.
9. Da moderne Felgenbremsen hohen Druck auf die Seitenwände ausüben, ist es empfehlenswert, die Felgen auf Bremsschäden zu überprüfen.
10. Falls Sie selbst Reparaturen vornehmen möchten, dann sollten Sie im Besitz einiger notwendigen Werkzeuge sein wie: ein Satz mit Schraubenschlüssel, Kreuz- u. Schlitzschraubenzieher, Luftpumpe, Reifenreparaturset, Kombizange, Reifenheber und Inbusschlüssel.

Weitere ausführliche Tipps rund ums Rad erhalten Sie in der Broschüre „Radl-Geber“ kostenlos bei „die umweltberatung“ www.umweltberatung.at, Tel-Nr.: 02742/ 71 829 oder unter www.radland.at

Rückfragen:

RADLand-Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Michael Praschl

Tel.: 01 494 80 60

praschl@aon.at

Ganz Österreich spielt Tennis

Aktionstag zur Saisonöffnung

Wir, der TC Groß-Siegharts, laden alle Sportinteressierte am

01.05.2010

sehr herzlich zu einem Spielefest ein!

Austragungsort: Tennisanlage Groß-Siegharts
Zeit: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Ziel: Freude am Tennissport zu vermitteln!!!
Ausrüstung: Tennis-/Sportschuhe

Was erwartet euch:

***Spielerische Einführung in den Tennissport
verschiedenste Ballspiele für alle Altersgruppen
Geschicklichkeitsparcour
Clubinfo***

Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt!

Wir hoffen auf reges Interesse und werden uns bemühen, euch einen schönen, sportlichen und informativen Vormittag zu bereiten!!!

Kontakt: Hans Weidenauer: 0664/3033027

E-Mail: h.weidenauer@a1.net

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Wolfgang Mayrhofer, Obmann, Mühlgasse 3, 3812 Groß-Siegharts

Tennisclub Groß-Siegharts
3812 Groß-Siegharts, Mühlgasse 2



ZVR-Zahl 963181344

Energiesparen im Haushalt

Am 19. März 2010 fand in Groß Siegharts ein Informationsabend zum Thema Energiesparen im Haushalt und passende Finanzierungsmöglichkeiten statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Maurice Androsch führte DI Franz Grossauer von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung durch den Abend.

Er konnte als ersten Referenten Ing. Ewald Grabner von der Umweltberatung Zwettl begrüßen. Dieser erläuterte, wie wichtig es ist, sein Haus umfassend zu dämmen, um Heizkosten zu sparen. Dabei sollten nicht nur die Fassaden, sondern auch die oberste Geschoßdecke und die Kellerdecke berücksichtigt werden. So sind Kosteneinsparungen bis zu 70% möglich. Außerdem verhindert eine gute Isolierung die Bildung von Schimmel.

Auch bei den Elektrogeräten lässt sich leicht Energie und damit auch Geld sparen. Dies führte Ing. Grabner anhand zahlreicher Haushaltsgeräte eindrucksvoll vor Augen.

Im zweiten Vortrag erläuterte Herr Weissensteiner von der Sparkasse Waldviertel Mitte die unterschiedlichen Finanzierungsmöglichkeiten im Bereich Sanierung und Umbau von Gebäuden.

Im Anschluss an die aufschlussreichen Vorträge wurden unter allen, die bis zu diesem Abend den Energiefragebogen der Gemeinde ausgefüllt hatten, drei Preise verlost. Es handelte sich dabei um Gutscheine im Wert von 50 bzw. 100 Euro, überreicht von Bgm. Androsch und um eine Wärmebilduntersuchung um 300 Euro, gespendet von der Sparkasse Waldviertel Mitte.

DI Grossauer ersuchte, auch weiterhin den Energiefragebogen der Gemeinde auszufüllen und bis Ostern im Rathaus abzugeben, da die Ergebnisse sehr wichtig für die Ausarbeitung weiterer Maßnahmen sind. Diese Ergebnisse werden am 2. Mai 2010 im Rahmen eines Energiefrühschoppens präsentiert. An diesem Tag werden aber auch andere Aktivitäten, wie die Eröffnung einer Energieausstellung gesetzt.

Preisträger:

1. Erich und Friederike Wiedner
2. Johann Schelm
3. Maria Dangl



niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung



Veranstungstipps

- 10. April-
2. Mai** *B.G. Pitschmann-Raum für Junge Gegenwartskünste*
Kunstfabrik Groß-Siegharts - jeweils Sa. 13:00-18:00 Uhr, So. 10:00-18:00 Uhr
- 16. April-
16. Mai** *Face of Africa III*
ARTSalon im Schloß Groß-Siegharts - jeweils Freitag bis Sonntag 13:00 -18:00 Uhr
- 16. April** *Eröffnung der Patchworkausstellung – Bandlkramer Quilter*
Stadtsaal Groß-Siegharts - 19:30 Uhr
- 17.-18. April** *Patchworkausstellung – Bandlkramer Quilter*
Stadtsaal Groß-Siegharts - täglich 09:00-18:00 Uhr
- 18. April** *Blutspenden*
Waldviertelsaal TBZ Groß-Siegharts 09:00-12:00 und 13:00 -15:00 Uhr
- 23. April** *Schu(h)mann & Knieriem – Stadtsaal Groß-Siegharts 19:30 Uhr*
- 24. April** *Klassenabend der Musikschule (Friedrich, Strobl, Weikertschläger)*
Volksschule Groß-Siegharts - 15:00 Uhr
- 26. April** *Meditatives Tanzen*
Katholisches Bildungswerk – Festsaal der Sparkasse 19:30 Uhr
- 27. April** *Klassenabend der Musikschule (Ilter, Gumprecht)*
Stadtsaal Groß-Siegharts - 18:30 Uhr
- 1. Mai** *Ganz Österreich spielt Tennis - Aktionstag zur Saisonöffnung*
Tennisanlage Groß-Siegharts - 09:00 - 12:00 Uhr
- 2. Mai** *Energiefrühschoppen und Energieausstellung*
Stadtsaal Groß-Siegharts - 10:00 Uhr
- 2. Mai -
7. Mai** *Energieausstellung*
Stadtsaal Groß-Siegharts - täglich von 18:00 bis 20:00 Uhr
- 2. Mai** *Transsibirien – Russland, China, Mongolei – David Anderle u. Veronika Kreuzwieser*
Katholisches Bildungswerk – Vereinshaus 16:00 Uhr
- 8. Mai** *Florianifeier*
Kriegerdenkmal, Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts - 19:15 Uhr
- 10. Mai** *Klassenabend der Musikschule (Haas, Mautz)*
Volksschule Groß-Siegharts - 18:30 Uhr
- 12. Mai** *2. Bandlkramerkuppelcup*
Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt - Vereinshaus 19:00 Uhr
- 12. Mai** *Eröffnung der Fotoausstellung zum Thema „2“*
Fotolaborclub Groß-Siegharts - Gasthaus „Zum Max“ 19:00 Uhr

- 14. Mai** "Gmischda Soz" Gemütlicher Wienerliederabend mit Ursi & Kurt
Kulturreferat - Stadtsaal Groß-Siegharts 19:30 Uhr
- 15. Mai** *Respekt in der Natur/ Respekt v přírodě*
Kunstfabrik Groß Siegharts - 19:00 Uhr,
- 22. Mai-
3. Juli** *Multi Media-Raum für Junge Gegenwartskünste*
Kunstfabrik Groß-Siegharts - jeweils Sa. 13:00-18:00 Uhr, So. 10:00-18:00 Uhr
- 23. Mai** *Vernissage zur Ausstellung „Uhuru na Umoja(h)“*
ARTSalon im Schloß Groß-Siegharts - 19:00 Uhr
- 28. Mai-
13. Juni** „Uhuru na Umoja(h)“
ARTSalon im Schloß Groß-Siegharts - jeweils Freitag bis Sonntag 13:00 -18:00 Uhr
- 29. Mai** *Afrikaabend mit Gottesdienst*
Stadtpfarre Groß-Siegharts - Vereinshaus 18:00 Uhr
- 4. u. 5. Juni** *Red Zac Grillfest*
vis a vis Firma Strobl, Raabser Straße - jeweils 09:00 - 19:00 Uhr
- 4. Juni** *Livekonzert Petsch Moser und Christoph & Lollo*
hut.kultur - Stadtsaal Groß-Siegharts 19:30 Uhr
- 13. Juni** *Jahreskonzert der Musikschule*
Stadtsaal Groß-Siegharts - Uhrzeit 16:00 Uhr
- 19. Juni** *Sonnwendfeier*
Feuerwehrhaus Waldreichs
- 21. Juni** Jahrmarkt am Hauptplatz
- 27. Juni** *Pfarrfrühschoppen*
Stadtpfarre Groß-Siegharts - Vereinshaus 09:00 Uhr
- 27. Juni-
8. August** *Respekt-Lose-Verbandelung - Veranstaltungen im Rahmen des Viertelfestivals*
Kunstfabrik Groß-Siegharts - jeweils Sa. 13:00-18:00 Uhr, So. 10:00-18:00 Uhr

DER SCHLÜSSEL ZUM BESSEREN WOHNEN

Doppelhausanlage in 3812 Groß-Siegharts,
Grabenfeldstraße

Wohnnutzfläche 98 oder 116m²

Eigengarten zwischen 347-595m²,

Wohnzuschuss vom Land NÖ möglich

Eigentumsoption

Fertigstellung Juni 2010



Wir bieten verschiedene Finanzierungsvarianten an!

Gerne berät Sie:

Frau Hochgerner unter
+43(2635) 64756-14
mirjam.hochgerner@sgn.at



Wir verstärken unser Nachhilfelehrer-Team!

**NachhilfelehrerInnen mit Maturaniveau
für Mathe, Deutsch, Englisch, Französisch,
Latein und RW gesucht**

Wir bieten Ihnen praxisnahes und eigenverantwortliches
Arbeiten und die Chance, Ihre pädagogischen Erfahrungen
einzubringen! Rufen Sie uns Mo.-Fr. von 10:00-16:30 unter
der Nummer 02842/202 59 an oder senden Sie uns Ihre
Bewerbungsunterlagen per Email an
waidhofen@schuelerhilfe.com!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Waidhofen an der Thaya • Niederleuthnerstraße 29/1.OG •
über Postamt • 02842/202 59

schuelerhilfe.at/waidhofen-
thaya

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN. MEHR CHANCEN.

www.sparkasse.at/waldviertel-mitte

Sparen beim Fahren - s Autoleasing



Schnell zugreifen! Gratis!

Wir haben ein Exemplar des neuen Autokatalogs 2010 für Sie reserviert. Darin finden Sie sicher Ihr Wunschauto!



2 Monatsprämien der Versicherung gratis!**

Ein Sicherheitspaket als Willkommensgeschenk:

- Taschenlampe inkl. Batterien
- Sicherheitsweste
- Pannendreieck
- Autoapotheke
- 2 Leuchtstäbe
- Unfallrettungshammer



Bei Abschluss gratis!*

Bei Abschluss eines neuen s Autoleasing Vertrags bis 30.6.2010 erhalten Sie:

* ein umfangreiches Sicherheitspaket

** bei zusätzlichem Abschluss einer Haftpflicht- und Kaskoversicherung der Wiener Städtischen erhalten Sie einmalig zwei Monatsprämien der Versicherung geschenkt. Keine Barablöse möglich.

SPARKASSE 
Waldviertel-Mitte

Freunde für's Geld Leben.

DI Franz Grossauer
Stadtplatz 4
3950 Gmünd NÖ
Tel: 0676/88 591 258
franz.grossauer@dorf-stadterneuerung.at



niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung

Stadterneuerung Groß-Siegharts

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Groß-Siegharts!

Das Projekt Stadterneuerung befindet sich nun bereits in seinem zweiten Jahr. Nach der Erarbeitung des STERN-Konzeptes im Jahr 2009 geht es heuer um die Umsetzung der ersten Projekte. In den letzten Monaten wurden deshalb von allen sechs Arbeitskreisen mehrere Sitzungen abgehalten, so dass ich von zahlreichen Fortschritten berichten kann.

Nachstehend finden Sie eine Auflistung dessen, woran derzeit intensiv gearbeitet wird:

Arbeitskreis Bildung und Kultur

- * Steinbrucharena als Veranstaltungsort

Arbeitskreis Freizeit und Sport

- * Abhaltung eines Festes der Vereine
- * Schaffung von Nordic-Walking-Strecken
- * Tanzabende für Jung und Alt

Arbeitskreis Soziales und Jugend

- * Betreutes Wohnen in der Stadt
- * Behindertengerechtes Stadtamt

Arbeitskreis Stadtgestaltung, Verkehr und Wohnen

- * Einheitliche Gestaltung der Ortseinfahrten
- * Neugestaltung des Hauptplatzes

Arbeitskreis Umwelt, Grünraum, Mobilität und Energie

- * Gemeindeweite Energieerhebung

Arbeitskreis Wirtschaft, Landwirtschaft und Tourismus

- * Photovoltaik-Beteiligungsprojekt
- * Gemeinsames Marketing und umfassendes Neugründer-Service

Sollten Sie an dem einen oder anderen Thema interessiert sein, sind Sie herzlich eingeladen an einem Arbeitskreis oder einer Projektgruppe teilzunehmen. Ich bin jeden Dienstag zwischen 09.00 Uhr und 11.00 Uhr im Stadtamt für Sie erreichbar. Die genauen Termine sind am Eingangstor für einen Monat im Voraus angeschlagen und auf der Gemeindehomepage - www.siegharts.at - unter „Amtliche Termine“ vermerkt.

DI Franz Grossauer
Stadterneuerungsbetreuer



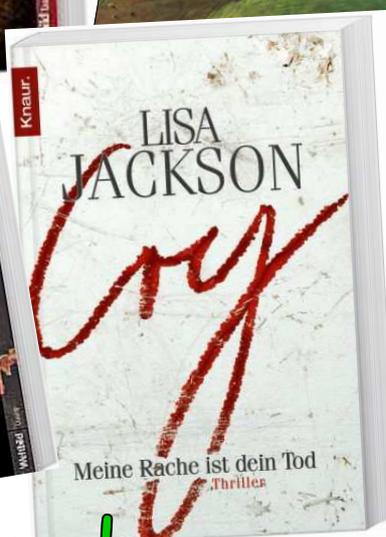
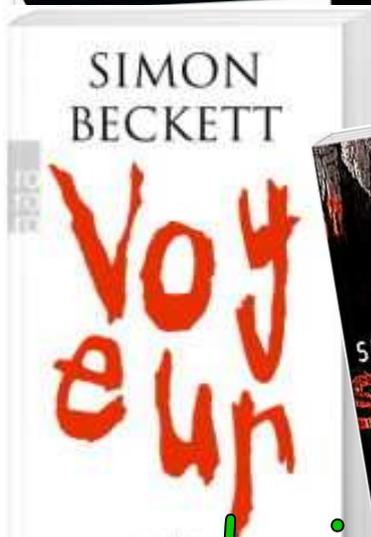
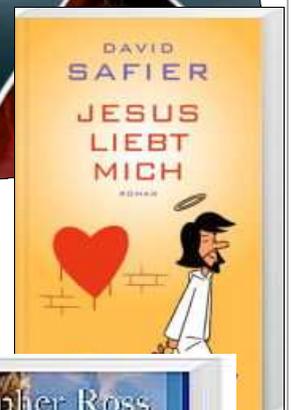
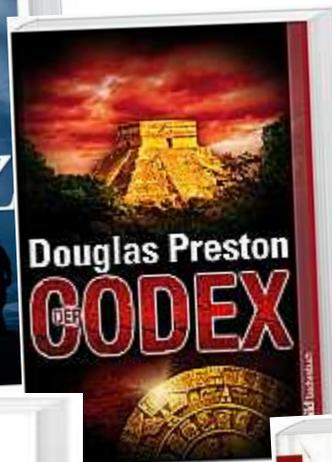
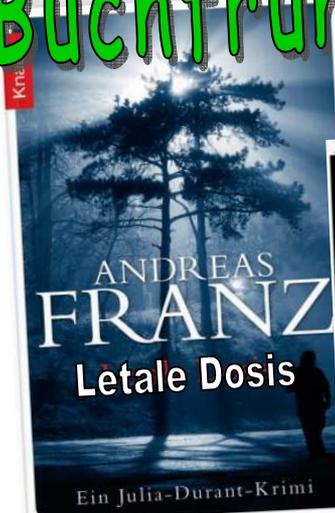
Die Zahngesundheitserzieherin kommt in die Mutterberatungsstelle. Seit dem Jahr 2008 besuchen speziell ausgebildete Zahngesundheitserzieherinnen der Initiative Gesundes NÖ stark frequentierte Mutterberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Diese informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern.

Die richtige Zahnpflege soll bereits mit dem Durchbruch des ersten Zahnes beginnen und ist eine besonders wichtige Gesundheitsmaßnahme. Oft wird fälschlicherweise davon ausgegangen, dass die Milchzähne, die ja ohnehin ausfallen, nicht die gleiche Sorgfalt benötigen wie die bleibenden Zähne. Es wird jedoch nicht bedacht, dass kariöse Milchzähne auch die gesunden, bleibenden Zähne infizieren können. Außerdem haben die Milchzähne eine wichtige Platzhalterfunktion für die bleibenden Zähne.

Die Zahngesundheitserzieherin kommt am Dienstag, **20. April 2010, 10:45 Uhr** in die Mutterberatungsstelle Groß-Siegharts

Mehr Info unter www.apollonia.at

Buchfrühling in der Stadtbücherei



... und viele andere neue Titel!

LEITHÄUSL Gesellschaft m.b.H.

- **Flächengestaltung - Pflasterungen**
 - **Erd- und Straßenbauarbeiten**
 - **Siedlungswasserbau**
 - **Kanalsanierung**

**3800 Göpfritz a.d.W., Hauptstr. 72
Tel.Nr.: 02825/8328**

**3504 Krems-Stein, Eduard Summer-G. 1
Tel.Nr.: 02732/83581**

**3141 Kapelln, Rapoltendorf 26
Tel.Nr.: 02784/30043**



**www.leithaeusl.at
goepfritz@leithaeusl.at**

